

Die Forschungsgruppe «Gesundheit von Kindern und Jugendlichen», geleitet von Prof. Claudia Kühni, am Institut für Sozial- und Präventivmedizin (ISPM) der Universität Bern, betreibt klinische, epidemiologische und Public Health Forschung zu Kindern und Jugendlichen. Die Gruppe besteht aus rund 25 Mitarbeitenden.
http://www.ispm.unibe.ch/research/research_groups/child_and_adolescent_health



^b
UNIVERSITÄT
BERN

Wir suchen eine/n

ProjektleiterIn Schweizer Register für seltene Krankheiten (80-100%)

Nur mit genauen Informationen zu Diagnosestellung, Gesundheitsproblemen, Therapien und Bedürfnissen der Patienten lässt sich die Versorgung von Menschen mit seltenen Krankheiten verbessern. In der Schweiz fehlen bisher solche Daten für die meisten seltenen Krankheiten. Darum baut eine Forschungsgruppe unter der Leitung von Prof. Dr. med. Claudia Kuehni an der Universität Bern ein nationales Register für seltene Krankheiten auf, in enger Zusammenarbeit mit klinisch tätigen ÄrztInnen und Patientenorganisationen. Dieses Register wird wichtige Grundlagedaten (Inzidenz, Überleben, Gesundheitsversorgung) real-time zur Verfügung stellen, detaillierte Studien im Bereich seltene Krankheiten ermöglichen, und Patienten die Teilnahme an nationalen und internationalen Studien erleichtern. Wir suchen eine motivierte und erfahrene Person, die dieses spannende Projekt leitet.

In dieser Position sind Sie verantwortlich für den Aufbau des Schweizerischen Registers für seltenen Krankheiten.

Sie werden:

- Kommunikation mit Bundesämtern, Kliniken, Ärzte- und Patientenorganisationen führen
- In enger Zusammenarbeit mit den Kliniken die Projektlogistik definieren und koordinieren (Patienteninformation und Datenerhebung in den Kliniken, SOP, Datenqualitätssicherung usw.)
- Organisationsstruktur des Registers definieren und Vereinbarungen mit allen Stakeholdern entwickeln
- Fundraising betreiben und die Finanzen führen
- mit Datenbank-IT-Spezialisten zusammenarbeiten
- die Zusammenarbeit mit bestehenden medizinischen Registern fördern
- Mit der Zeit ein kleines Team an Mitarbeitern führen
- Öffentlichkeitsarbeit betreiben und Forschungsergebnisse präsentieren (Kongresse, Jahresberichte, Webpage, usw.)
- Wissenschaftliche Arbeit mit konkreten Forschungsprojekten und Publikationen sollte in 2 bis 3 Jahren möglich sein

Wir suchen eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/In mit:

- Abschluss in Medizin, Biomedizin, Epidemiologie, Public Health, Life Science oder verwandten Gebieten
- Erfahrung mit medizinischen Registern und/oder in der Projektleitung (Gesundheitswesen/medizinische Forschung)
- Interesse an seltenen Krankheiten und/oder medizinischen Fragestellungen
- Erfahrung im selbstständigen Verfassen von Fundraisinggesuchen, Ethikanträgen und Berichten
- Erfahrung mit Datenbanken, in der Datenerfassung und/oder Datenanalyse von Vorteil
- Exzellenter mündlicher & schriftlicher Kommunikation in Deutsch, Französisch & Englisch von Vorteil
- Effizienter, exakter, gut organisierter und selbständiger Arbeitsweise
- Hoher Sozialkompetenz und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem motivierten, interdisziplinären Forschungsteam und praxisrelevanten Projekten
- Erweiterung des beruflichen Netzwerkes
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten der Universität Bern
- Flexible Arbeitszeiten
- Moderne Infrastruktur; Nähe Hauptbahnhof in dynamischem Quartier
- Gehalt nach dem Tarif des Kantons Bern
- Bei Interesse Mitarbeit an Forschungsprojekten und Publikationen möglich

Wenn Sie eine spannende Position zu einem wichtigen Problem in einem hochmotivierten Team suchen, dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung als zusammenhängendes PDF-Dokument an die HR-Administration hr@ispm.unibe.ch. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Anne Tschertter (anne.tschertter@ispm.unibe.ch).